ARD Mediathek: Armin und die Maus zeigen, wie's nicht geht



Die ARD Mediathek will den SurferInnen 50+ (ich fühle mich angesprochen) erklären , wie das alles so geht mit dem Internet und so. "Armin, die Maus und der Elefant stellen hier die ARD Mediathek, das neue Audio- und Videoportal der ARD vor. Sie zeigen, welche Inhalte es aus welchen Radio- und Fernsehprogrammen gibt. Sie erklären, wo man klicken muss, um sich Audios anzuhören oder Videos anzuschauen".

Leider beginnt es damit, dass man gar nichts sieht, es sei denn, man schaltet <u>Javascript</u> ein. Bei mir ist es aber ausgeschaltet, weil ich auf <u>die Ratschläge</u> des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) höre: "Ein solches Sicherheitsrisiko kann vom JScript/JavaScript-Interpreter selbst ausgehen. Ist dieser fehlerhaft programmiert, entstehen Sicherheitslücken, die Angreifer ausnutzen können. Im schlimmsten Fall erhält ein Außenstehender vollständigen Zugriff auf den Rechner." Beim Thema Sicherheit scheint man sich bei der ARD nicht auszukennen. Dafür verbreitet man groben Unfug über den "Bundestrojaner". Das wundert nicht.

Übrigens: Das Verdikt, eine Pfeifentruppe zu sein, gilt, was

Sicherheit angeht, auch für Spiegel online (vgl. unten).

